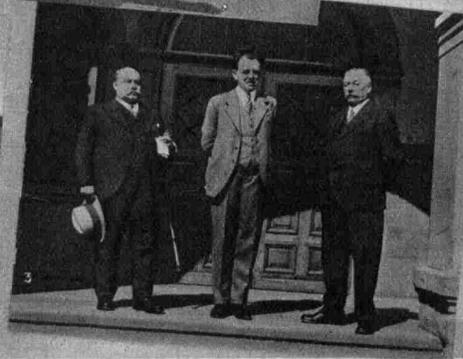


# WEINMARKT in Grevenmacher

5. APRIL 1934



1. Neueste Aufnahme von Grevenmacher.
  2. Die Stadtmusik konzertiert vor dem Haupteingang.
  3. Das Protektorat des Weinmarktes: der Schöffenrat, die Herren Felten, Prost (Bürgermeister) und Trausch.
  4. Fröhliche Besucher.
- Photos Sterba, Grevenmacher

Hier war früher, zur Zeit wo der Großvater die Großmutter nahm, der Haupttreffpunkt nicht nur der Einheimischen, sondern sogar vor allem das Rendez-vous derer, die einmal pro Woche, pro Monat oder pro Jahr zur Hauptstadt kamen.

Hôtel zum Goldenen Anker! Es ändern sich die Zeiten! Doch das, was nicht geändert, das ist der alte Ruf des Hauses: Küche, Keller, frohes, frankes Stammtisch-Leben, die unter dem jetzigen Besitzer, Herr S. Rommes, erneut der alten Tradition würdig geworden. Ein Stück Alt-Luxemburg steht hier fest verankert in der neuen Zeit.

Zum „Goldenen Anker“! Ein Symbol!



**H**OTEL zum Goldenen Anker! An diesem Namen, der für Generationen Luxemburger zum Symbol einer Zeit geworden, haftet echt luxemburgische Heimat-Tradition und Heimat-Geschick sogar.

Wenn Steine, Mauern, Säle sprechen könnten, sie würden von dem Luxemburg unserer Vorfahren interessante Details erzählen können.



(Photos B. Kutter)